

Wie ist das nur passiert?

Von youcancallmelink

Kapitel 5: Das erste Date

"Naruto, wach auf oder willst du verschlafen?" Jemand kommt näher an mich heran und ich spürten seinen Blick auf mir liegen. "Hmm wenn, dass so ist... Dann esse ich mit vergnügen dein Frühstück." Sofort schlug ich meine Augen auf und sah die Person, die an meinem Bett stand genau an. Nach wenigen Sekunden realisierte mein Gehirn, dass die Person die vor mir stand Iruka war. Ich blinzelte keine 2 mal und schon war ich auf den Beinen. "So Naruto du Frühstückst jetzt mit Gaara und dann bist du brave in der Schule. Hast du mich verstanden? Ich will nicht, dass du wieder früher kommst und dann noch verletzt! Ich will mir nicht sorgen um dich machen, hast du gehört?" Ich war zwar etwas abwesend, aber ich nickte. Ich mochte es nicht wenn Iruka oder irgend jemand sich um mich sorgte. Dass fühlte sich immer so falsch für mich an, aber na ja was solls? Ich kann es ja nicht ändern, dass einzige was ich tun kann, ist besser auf mich auf zu passen. Iruka lächelte mich an und ging aus meinem Zimmer. Ich ging ins Badezimmer machte mich fertig und danach zog ich mich an. Ich schlenderte in die Küche dort saß Gaara und biss gerade in sein Brötchen rein.

"Gut geschlafen?" Ich setzte mich gegen über von Gaara. Dort standen schon ein Tee und ein Brötchen, dass nur zu drauf wartete von mir auf geschnitten zu werden. Also tat ich es auch und belegte es mit Puten Fleisch. Gaara kaute noch zu ende und sah mich an.

"Ja habe ich, wir müssen uns nach dem Essen beeilen. Wie viele Stunden haben wir heute?" Er aß weiter und trank zwischen durch von seinem Kaffee. Oh man wie kann jeden morgen, in unserem alter Kaffee trinken? Mir reicht es 1 oder 2 mal in der Woche. Na ja egal...

"Ich glaube wir haben heute 7 Stunden: Mathe, Englisch, Werken, Physik und Religion." Gaara sah mich nachdenklich an.

"Du weißt, dass wir heute Freitag und nicht Donnerstag haben oder?" Bei diesen Worten bekam ich riesige Augen, heute ist der Tag auf den ich so lange gewartet habe? Ok eigentlich nur knapp 3/4 Tage, aber es kam mir vor wie eine Ewigkeit! Und heute, heute ist es soweit. Ein lächeln kam langsam über meine Lippen, dass wird bestimmt ein toller Tag. Diesen Tag kann mir kein Sasuke und keine Sakura der Welt kaputt machen! Ich begann an zu Lachen und darauf machte Gaara ein fragendes Gesicht. Er dachte sich wahrscheinlich, dass er was falsches gesagt hat.

"Hahaha. Es tut mir leid, wenn dass so ist. Dann haben wir heute 4 Stunden: Biologie, Werken, Deutsch und Geschichte." Gaara nickte und schob sich den letzten biss, von seinem Brötchen in den Mund. Ich aß schnell auf und trank so schnell es ging. Ich holte meine Tasche und blieb an der Türe stehen. "Iruka wir sind weg! Bis später oder vielleicht morgen!"

Wir gingen aus der Tür, aus dem Gebäude, raus auf die Straße und machten uns auf den Weg zur Bushaltestelle. Wir liefen wie die letzten morgen, stumm neben einander. Hmmm ich habe, dass Gefühl etwas vergessen zu haben. Deshalb wollte ich Iruka anrufen, um diesen mal zu fragen. Ich wollte nach meinem Handy greifen, blieb stehen und schlug mir auf die Stirn. Sofort rannte ich zurück und schrie Gaara zu: "Gaara geh weiter zum Bus, ich habe mein Handy vergessen und hole es schnell!"

"Naruto du Idiot! Ich habe doch dein Handy!" Wie auf Kommando blieb ich stehen und rannte zurück.

Ich stand neben ihn und wir gingen wieder neben einander zur Bushaltestelle.

"Wieso hast du mein Handy?" Ich erinnere mich nicht daran ihm mein Handy gegeben zu haben. Wobei ich mich generell nicht mehr komplett an gestern erinnern kann.

"Gestern auf dem nach Hause weg, hast du es mir doch gegeben. Weißt du nicht mehr?" Ich schüttelte meinem Kopf. "Na ja auf jeden fall hast du es mir gegeben, damit ich Iruka bescheid zu sagen. Dass wir auf dem Weg sind und ich sollte es für erste behalten. Falls dir wieder was passiert, du meinstest bei deinem Glück ist der nächste Schicksal schlag nicht weit entfernt."

Wir kamen an der Haltestelle an, dass was Gaara gesagt klang sehr nach mir. Außerdem ist er nicht so neugierig, dass er mir mein Handy klauen würde. Ich lächelte ihn an. "Sorry, dass habe ich total vergessen."

Gaara winkt mit der Hand ab. "Ist doch nicht deine Schuld, außerdem wäre es ein Wunder wenn du dich noch daran erinnern würdest." Ich sah ihn verwirrt an. "In dem Moment als du mir dein Handy gegeben hast, warst du nicht ganz bei dir. Nämlich kaum später hast du angefangen, wie ein Betrunkener an zu singen und den größten Schwachsinn vor dich hin zu sagen. Außerdem wie blöd dich hin zu torkeln und dass hast du geschafft obwohl ich dich fest gehalten habe." Ich wurde auf der Stelle rot und von etwas weiteren Entfernung, hörte ich Kiba lachen.

"Dass muss dir doch nicht peinlich sein, wenn du besoffen bist, bist du 10 mal schlimmer!" Kiba lachte immer hemmungslos und man sah Gaara an, dass er seine letzte selbst Beherrschung zusammen kratzte um nicht mit zu lachen. Dafür war ich ihm auch sehr dankbar. Kiba hatte sich langsam wieder eingekriegt und schlagartig wurde sein Blicke eine Mischung aus Trauer und sorge. "Bist du dir sicher, dass du das schaffst?"

Ich fing breit an zu grinsen und meinte: "Na klar, ist doch nur eine kleine Wunde. Dass habe ich dir auch schon gestern gesagt, außerdem will ich das Date nicht verpassen!" Meine Entschlossenheit schien Kiba an zu stecken und er fing auch an mich breit an zu

grinsen. Aber um ehrlich zu sein glaube ich nicht, dass ich mich nicht konzentrieren kann. Die Kopfschmerzen sind schlimmer geworden, aber ich werde mein Wort nicht brechen! Ich hab es ihr versprochen und ein versprechen darf man nicht brechen! Dass ist einfach so, dass gehört sich einfach nicht ein versprechen zu brechen!

"NARUTO! ICH REDE MIT DIR? HÖRST DU MIR ÜBERHAUPT ZU?!" Ich sah zu Kiba und schüttelte verlegen den Kopf. Er wollte gerade weiter reden, als der Bus kam. "Egal ich sag es dir im Bus." Ich nickte und wir stiegen in den Bus. Kiba und ich setzten uns, doch Gaara blieb stehen. Ich sah ihn fragend an und er seufzte leise. "Also ich habe mir etwas überlegt..."

"Und dass wäre?" Ich bin mal gespannt. Kiba sah mich beleidigt an, weil ich ihn mal wieder unterbrochen hatte. Ich mochte es ihn zu unterbrechen, wenn er was erzählte. Aber naja, dann war er am ende immer so genervt. Dass ist am Anfang noch witzig, aber wenn er einen mehrere Wochen wegen so etwas kleinen ignoriert. Finde ich, dass schon ziemlich hart. "Och komm Kiba was gibt es, was du mir erzählen wolltest?"

Man sah im an, dass er mit sich selbst kämpfte. Er wusste anscheinend ob es wichtig genug ist, um sein schweigen zu brechen. "Sei froh, dass es wichtig ist!" Er seufzte noch einmal bevor fort fuhr. "Also ich habe mir überlegt, dass wir nach dem Essen mit den beiden im Park spazieren gehen und uns mit den beiden dann am dem See zu setzten. Dort können wir ja reden oder so, du weißt schon..." Kiba sah mit hoch roten Kopf zur Seite, als er meinen Blick bemerkte.

"Machst ja gar keinen auf Charlie, erst mal einen auf Romantiker zu machen und dass nur um am ende das zu bekommen was er will. Kiba das geht gar nicht." Mit geschlossenen Augen schüttelte ich meinen Kopf und verschränkte meine Arme vor der Brust.

Kiba sah mich an und sagte dann etwas wütend: "D-du weißt doch g-genau w-was ich meinte!" Ich fing an zu lachen und Kiba konnte nicht anders, als mit lachen. Man hat mir schon 1000 mal gesagt, wie ansteckend mein lachen sei und ich bekam es auch so gut wie jedes mal mit. Aber mir viel es erst wieder im verlauf dieser Woche wieder ein. Ich meine, ich hätte es fast in den letzten 2 Monaten vergessen und das durfte einfach nicht sein! Zum Glück habe ich mein lachen wieder gefunden. Kann man, dass überhaupt so nennen? Wieder gefunden, ich meine ich habe es ja nie wirklich verloren. Oder? Kiba schnipste vor mein Gesicht und holte mich wieder zurück in die Realität. "Und, was ist jetzt? Sollen wir danach spazieren gehen oder nicht?"

Ich musste wieder lachen, aber verkniff ich es mir. "Wer ist eigentlich wie Schwul, dass gerade Klang? Und dann nennst du MICH immer homo!" Kiba wurde rot, ich wusste nicht ob es vor Scham oder Wut war. Aber dank diesem Gesichtsausdruck, konnte ich mein lachen nicht mehr unterdrücken und fing hemmungslos an zu lachen.

"Oh man, Naruto du Idiot! Du weißt genau wie ich, dass alles meine und du machst dich über mich lustig! Ich finde, dass nicht in Ordnung von dir!" Kiba sah mich an und wartet auf meine antwort. Oder so was in der art, ich meine ich kann ja keine Gedanken lesen!

Ich warf ihm einen verführerischen Blick zu und sagte mit meiner erotischsten, weiblichsten Stimme die ich drauf hatte: "Oh es tut mir ganz doll Leid, soll ich dir als entschädigung dafür einen Kuss geben? Wärst du dann nicht mehr sauer auf mich?" Unschuldig legte ich meinen rechten Zeigefinger an meinem Mundwinkel und klimperte 2 mal so weiblich wie es ging mit den Wimpern. Diesen Blick habe ich mir von Sakura abgeguckt, denn mit diesen Blick hat sie von so gut wie jedem, alles bekommen was sie wollte! Dass wollte ich auch für mich nutzen, doch klappte dass bei mir nie so gut. Außer bei einer Person...

"Naruto du elender homo! Was soll der scheiß?! Soll ich später Tenshi davon erzählen? Mal sehen ob sie, dann noch ein zweites mal mit dir ausgehen würde!" Ouch! Der hatte gesessen, Ich hatte mir noch keine wirklichen Gedanken darüber gemacht. Wie Nozomi darauf reagiert, dass ich bi bin... Fuck! Was ist wenn sie mich dann wirklich nicht mehr will? Dass wäre doch furchtbar! Ich glaube, dass würde ich nicht aushalten... Mir kamen Tränen in die Augen, dieser Gedanke war zu viel für mich. Kiba legte eine Hand auf meine Schulter und sah mir in die Augen. "Es tut mir Leid. Ich meinte, dass nicht so. Du weißt, dass ich das niemals tun würde!"

"Oh du denkst... Nein es ist nicht so das ich Angst habe, dass du es ihr sagst. Sonder eher wie sie darauf reagiert. Verstehst du? Was ist wenn..." Ich brach ab und sah nach unten.

"Ach hör auf dich selbst schlecht zu machen! Nach dem heutigen Tag bin ich mir sicher, wird sie dich sicher nicht mehr los lassen. Wobei es auch sein kann, dass du derjenige bist. Der sie nicht mehr gehen lässt und in dieser Zeit wird sie auch begreifen, dass sie gar nicht gehen will." Kiba richtete meinen Blick wieder zu sich. "Hast du mich verstanden?" Ich nickte. "Dann hör auf dir unnötig sorgen zu machen!" Ich nickte, er hatte recht. Ich muss damit aufhören, immer direkt den Teufel an die Wand zu malen.

-x-X-x-

*Kling Kling Kling

"Verdammt, dass war das zweite Klingeln! Wir müssen uns jetzt beeilen Leute!" Wir rannten die Treppe hoch und wir waren gerade vor dem Raum, als die Türe sich geschlossen hatte. Wir atmeten noch mal durch und beruhigten unseren Herzschlag. Kiba klopfte an der Tür und keine Minute wurde uns die Türe auch schon geöffnet. Als wir ein traten blieben wir an der Türe stehen, weil die Lehrerin, dass so möchte wenn man zu spät kommt. Sie sah uns kurz an und gab uns mit einer Hand Bewegung, dass wir uns hinsetzen dürfen. Gott sei dank, sie hat nicht ihre Periode! Alle sahen mich an als ob ich von den Toten auf erstanden wäre. In der Pause werde ich wohl keine ruhe bekommen! Scheiße man, dabei habe ich solche Kopfschmerzen. Ich hoffe nur, dass sie mit der Zeit weg gehen! Wir setzten uns auf unsere Plätze und Gaara setzte sich einfach neben mich. Ich holte so gleich meinen College Block voller Zeichnungen raus um zu malen. Diesen habe ich mir extra für Bilder angeschafft, weil ich es hasse normale College Blöcke für so etwas zu `verschwenden`. Aber bei diesem nicht, weil der ja dafür gedacht war. Während die Lehrerin vor sich hin labberte, zeichnete ich meistens in diesem Unterricht. Ach ja und in Englisch, in anderen Fächer habe ich keine Zeit dafür. Aber bei diesen beiden Fächer hatte ich Unmengen an Zeit dafür,

dass war schon fast unheimlich. Aber in diesen Fächern sitze ich auch ganz hinten und die Peilen das nicht, weil ich ab und zu melde. Haha schon krass wie blöd Lehrer sein können. Plötzlich stieß mir Gaara in die Seite, deshalb sah ich ihn an. Er sah mich ein wenig geschockt an.

"Äh, Naruto warum zeichnest du wie sich Sasuke und Sakura Küssen?" Ich sah ihn total verwirrt an, was redet er da? Ich sah auf mein Bild und wurde rot. Er hatte recht, aber wieso habe ich das gemalt? Ich habe, dass gar nicht realisiert. Ich sah mir das Bild genau an, es sah genauso aus. Wie der Kuss den am ich Mittwoch gesehen hatte. Ich zeichnete aber nicht den Moment wo er die Augen schloss hatte, nein im Gegenteil das Bild starrt mich genauso an wie er an diesen Tag. Wirklich ich hatte diesen Moment eins zu eins aufs Papier wieder gegeben. Gruselig! "Naruto, willst du mir vielleicht was erzählen?" Ich sah Gaara an, mein Blick blieb geschockt und viel wieder auf das Bild. Ich beruhigte mich langsam.

"Nein habe ich nicht..." Mein Blick blieb stur auf den Tisch und ich klappte den Block zu und legte diesen zurück in meine Tasche.

*Kling, Kling, Kling

Alle standen auf und verließen den Raum. Ich habe noch etwas zu tun bevor ich zu Werken gehe. Oh verdammt, dass ist mir ja unangenehm! Aber da muss ich jetzt durch! "Kiba geh schon mal mit Gaara zu Werken ich muss noch etwas erledigen!" Kiba nickte und ging mit Gaara vor. Ok wo ist der Raum noch mal? Fuck, dass kann noch was werden... Ok ich muss in einen Darstellen und Gestalten Raum, also einen Kunstraum. Diese sind hier doch um die Ecke oder nicht? Ja genau ich muss um die Ecke. Ich ging ganz vorsichtig um die Ecke, ich habe vom letzten mal gelernt! Ja auch ich sammle Erfahrungen. Darauf ging ich auf sie zu, sie stand zusammen mit ein paar anderen Mädchen zusammen. Dadurch wurde dass noch Peinlicher! "Sakura-chan, ich wollte mich bei dir noch mal mit ganzen verstand bedanken. Ich bin echt froh darüber, dass du mir trotzdem... geholfen hast."

Der ganze Weiberhaufen sah mich geschockt an, doch Sakura-chan war die erste die auftaute. Wieder etwas was mir sehr unangenehm war, angestarrt zu werden! "Ist doch selbstverständlich, dass ich dir in so einer Situation helfe!"

Ich schüttelte mit dem Kopf. "Nein ist es nicht, nur Menschen die Größe zeigen. Wie du, hätten mir geholfen. Normale Menschen hätten es nicht für selbst verständlich empfunden. Also ist es das nicht! Deshalb bedanke ich mich ja auch bei dir!"

Sie legte ihre Hand auf meine Wange und sah mir in die Augen. Sie lächelte mich an, sie hat so ein bezauberndes lächeln! Dieser Moment war irgendwie... so intim. Diese leicht Berührung fühlte sich so wohl an, so richtig. Da viel mir wieder ein, weshalb ich ihr so dankbar war und ich riss uns aus diesem Moment. In dem ich ihre Hand weg legte. "Sakura, ich bin dir zwar aus tiefsten Herzen dankbar. Aber verzeihen kann ich dir leider immer noch nicht. Es tut mir Leid." Die letzten Worte waren kaum zu hören, doch ich bin mir sicher, dass sie diese verstanden hat. Ich lief schon fast von ihr weg.

"Warum Naruto? Rede doch mal mit mir darüber!" Hörte ich Sakura mir hinter her

rufen. Ich bin mir sicher, dass sie wieder weint. Aber konnte ich daran auch nichts ändern, der Schmerz sitzt in mir noch zu tief. Ich fing an zu lachen. Oh Gott bin ich erbärmlich! Gibt es etwas mitleid erregenderes als mich? Wie jämmerlich ich doch bin! Mein Lachen wurde immer heftiger, ich stand kurz vor einen Nerven zusammen Bruch. Na toll, jetzt echt mal. Wer braucht das? Ich auf jeden fall nicht! Ich beruhigte mich und ging zu Kiba und Gaara.

-x-X-x-

*Kling Kling Kling

Ich packte schnell alles zusammen und ging zur Türe. Dort wartete ich auf Kiba und Gaara. An mir liefen so gut wie alle aus der Klasse vorbei und beim heraus gehen wünschte man sich gegenseitig schöne Ferien. Auch nach dem Sakura-chan an mir vorbei ging, wünschte ich ihr schöne Ferien und so hatte ich, dass auch gemeint. "Kiba beeilst du dich mal?"

"Ja ja, bin doch schon fertig!" Kiba Gaara und ich gingen aus der Schule, Richtung Bahn. "Fandet ihr es heute nicht auch irgendwie anders als sonst?" Kiba klang sehr nachdenklich.

"Sai war ja auch nicht da, vielleicht meinst du dass?" Kiba dachte weiter nach und nickte danach. "Aber etwas war auch anders als sonst, aber ich komme nicht darauf. Hmm dann war es wohl nicht so wichtig." Kiba zuckte mit den Schultern und Gaara war wieder in seinen Gedanken vertieft. Wir mussten nicht lange an der Bahnhaltestelle warten und auch nicht auf den Bus. Heute verging die fahrt nach Hause ziemlich schnell, man hat fast gar nicht realisiert wie schnell sie verflogen ist. Außer die Pause, alle die mich kannten haben mich wie ein Geist angesehen und Deidara hätte mich fast umgebracht. Er hat sich gestern solche sorgen um mich gemacht, dass er mich mitten auf den Pausenhof umarmte und wenn dass nicht gereicht hätte. Wollte er mich nicht mehr los lassen! Er hat mich geschlagen 5 Minuten zerdrückt, bis Sasori -Gott sei dank- dazwischen gegangen ist und ihn wieder mit sich geschleppt hat. Obwohl sich Deidara mit allen Mittel wehrte, Sasori war einfach stärker und so musste sich Deidara geschlagen geben. Aber ansonsten verging der Tag bis zu diesen Moment ziemlich schnell.

"Du Naruto wo treffen wir uns?" Kiba riss mich aus meinen Gedanken ich sah ihn an und überlegte was er meinte. Ich schlug mir auf die Stirn und deswegen sahen mich Kiba und Gaara verwirrt an.

"Also, du holst Hinata-chan ab und gehst mit ihr schon mal zum Restaurant. Ich hole Nozomi, da ab wo ich es ihr versprochen habe und dann kommen wir nach. Wir treffen uns dort so gegen 18:10 Uhr, ok?" Ich sah Kiba an und blieb stehen, weil sich hier unsere Wege trennen würden. Er und Gaara blieben auch stehen.

"Alles klar, dann bis später und wage es dich nicht zu spät zu kommen. Dann werde ich sauer!" Wir gaben uns unseren üblichen Handschlag und Kiba und Gaara verabschiedeten sich. Darauf trennte sich Kibas weg von unserem und wir gingen nach Hause. Dort kamen wir auch nach wenigen Minuten an und so gleich ging ich in mein

Zimmer und warf meine Tasche in eine Ecke.

"Hey Gaara, was willst du machen bevor du los gehst? Willst du vielleicht was kleines essen?" Ich ging zu Gaara ins Wohnzimmer, er saß ruhig auf der Couch und ich setzte mich neben ihn.

"Habt ihr noch ein paar Reisbällchen? Dazu könnten wir doch etwas fernsehen und so in einer Stunde gehe ich dann los. Einverstanden?" Ich nickte, stand auf und holte aus der Küche Reisbällchen. Im Wohnzimmer stellte ich sie auf den Couchtisch und machte den Fernseher an. Ich setzte mich zu Gaara und die Stunde zappte ich hauptsächlich rum und diese Stunde verging auch schnell. "So Naruto, ich mache mich mal auf den Weg. Ich bin frühestens 22:00 Uhr wieder da."

Ich lächelte ihn an. "Okey und wenn du wieder da bist erzählst du mir wie es war. Danach werde ich dir auch erzählen wie es bei mir lief. Bist du damit einverstanden?" Gaara sah mich erst mal perplex an, fing sich wieder und nickte. So ging er aus dem Haus.

-x-X-x-

Es ist jetzt 16:34 Uhr, ich sollte mich langsam fertig machen. In knapp 30 Minuten muss ich den Bus nehmen, das heißt ich habe noch genug Zeit. Also sollte ich erst mal Duschen gehen und mich umziehen. Also ging ich ins Badezimmer und ging Duschen. Es tat richtig gut, das warme Wasser auf meinem Körper zu fühlen. entspannt ging ich mit geschlossenen Augen, mit einem Handtuch um die Hüfte gebunden, in mein Zimmer. Ich öffnete meine Augen, da sah ich Sasuke auf meinem Schreibtischstuhl sitzend. Er hatte mein Bilder College Block in der Hand und sah mich an. Was macht der den hier, wie ist der überhaupt hier rein gekommen? Er starrt mich an, dieser Blick macht mir irgendwie Angst. Er sieht von meinem Gesicht aus herunter, da gab es aber nicht viel außer meinem Oberkörper zu sehen. Diesen kannte er aber schon seit Jahren, deswegen glaube ich wanderte sein Blick wieder in mein Gesicht. "Was machst du hier? Wie bist du hier rein gekommen?" Er stand auf ging an mir vorbei und ging in Richtung Wohnzimmer. "Was hast du vor? Verschwinde! Was suchst du hier?" Ich wollte ihm gerade folgen als ich sah welches Bild er sich angesehen hatte. Es war das Bild, was ich in Biologie gemalt hatte. Scheiße, jetzt denkt er bestimmt was falsches von mir. Fuck! Ich folgte ihm ins Wohnzimmer und setzte mich zu ihm auf die Couch. "Also antworte endlich! Wie bist du hier rein gekommen? Was suchst du hier?"

Er sah mich einfach an, langsam fing sein Blick mich an zu provozieren! Ich wollte ein letztes mal fragen, als er sich entschloss mal seinen Mund zu öffnen: "Ich habe ein paar mal geklopft, doch die Tür war nicht abgeschlossen. Das bedeutete das du alleine bist und ich bin rein gekommen."

Ich fing an mit den Zähnen zu knirschen, "Und was willst du hier? Ich muss mich beeilen, also fass dich bitte kurz!" Langsam machte er mich immer wütender, zu erst kommt er einfach hier rein. Dann setzt er sich einfach in mein Zimmer, als wäre es etwas selbst verständliches. Nimmt sich einfach meinen Block aus meiner Tasche und redet mit mir darüber als wäre es normal. Nicht mal, als ich nicht sauer auf ihn war. War er nicht so dreist!

"Ich wollte mit dir reden, was sonst? In der Schule habe ich dich in Ruhe gelassen, aber jetzt will ich es endlich aus der Welt schaffen! Ach ja und ich würde gerne mit dir über dieses Bild von mir und Sakura reden." Er sagte alles so, so... wie soll man das erklären? So als wäre es das normalste der Welt. Das ist so verwirrend oder kommt nur mir das so vor? Es ist doch merkwürdig, so was ist doch nicht mehr normal oder?

"Schön, dass du dich auf den Weg gemacht hast. Aber es passt mir heute gar nicht, abgesehen davon. Will ich nicht mit dir darüber reden, warte einfach bis ich zu dir komme! Bis dahin, lass mich doch bitte einfach in Ruhe und jetzt verschwinde ich muss mich anziehen" Ich zog ihn auf die Beine und schubste ihn unsanft aus der Wohnung und schloss diese direkt an. Es war mir egal ob es ihm passte oder nicht. Ich muss mich noch fertig machen und danach treffe ich Nozomi. Das hat jetzt vorrang, es ist gerade am wichtigsten. Da interessiert mich Sasuke herzlich wenig. So zog mir eine schwarze Hose, mit einem weißen T-shirt, schwarze Jacke und die grauen Chucks. Ich sah in den Spiegel, wuschelte mir durch die noch nassen Haare. Ich suchte mein Geldbörse aus der Tasche und ging zu meiner Spardose. Dort holte ich Geld und tat es in die Geldbörse. Ich schloss die Tür auf, ging in den Flur und sah Sasuke auf den Treppen sitzen. Dieser stand auf und ging auf mich zu. Ich schloss die Tür hinter mir ab und ging runter, dicht gefolgt von Sasuke. "Was an: Ich habe heute keine Zeit verstehst du nicht?"

"Ich verstehe alles daran, aber es ist mir egal ich will mit dir reden!" Aus dem Gebäude raus ging Sasuke neben mir und hielt mein Schritttempo. In weniger als 5 Minuten war ich an der Bushaltestelle, neuer Rekord -glaube ich-. Sasuke blieb neben mir stehen und ich ignorierte ihn. "Weißt du wie unfair das ist? Mit Sakura hast du mehr oder weniger geredet, beziehungsweise ihr hast du eine kleine Chance gegeben es zu erklären! Wieso gibst du sie mir nicht?"

Um ehrlich zu sein habe ich mir darüber nie Gedanken darüber gemacht. Okay innerhalb von einem Tag kommt man ja nicht auf jeden Gedanken. "Ich werde dir die Chance da zu geben wenn ich so weit bin und jetzt verschwinde! Ich will alleine sein!"

"Was habe ich denn gemacht, dass du so sauer auf mich bist?!" Man hörte den Schmerz in Sasukes Stimme und diesen Schmerz hatte er wegen mir irgendwie ironisch oder nicht? Denn mir taten seine Worte wohl mehr weh, als ihm selbst. Dafür brachte ihm mein Schweigen fast um, glaube ich auf jeden Fall... Aber na ja es ist mir gerade egal! Ich will zu Nozomi und meine Stimmung könnten mir nicht mal 100 Sasukes kaputt machen! Da kam auch schon der Bus, gerade als ich einsteigen wollte hielt mich Sasuke am Handgelenk fest und hauchte nur ein: "Bitte rede mit mir." Ich riss mich mit einem Ruck aus seinem Griff und stieg in den Bus ohne mich einmal um zu drehen. Ich habe die tolle Gabe alle in meiner Umgebung zu verletzen toll nicht? Weiß von jedem den Wunden Punkt und trete drauf rum, ist das nicht eine tolle Eigenschaft von mir? Mein Sarkasmus ist heute wieder unbezahlbar! Die Busfahrt kam mir ziemlich lang vor, aber schließlich musste ich auch aussteigen und suchte das Geschäft wovon Nozomi und ich zusammen geknallt sind. Nach ein wenig Suche fand ich es auch, hier sind wir zusammen geknallt. An dieser Wand hat sich, ich glaube sie hieß Kuraiko gegen gelehnt. Jap hier bin ich richtig! Ich wollte gerade mein Handy aus der Tasche ziehen, als ein Bild von Gaara vor meinem geistigen Auge erschien. Er hielt mein Handy in die

Luft, streckte mir die Zunge raus und rannte vor mir weg. Ich fing an zu knurren ohne es wirklich zu realisieren, im Hintergrund hörte ich auch gekicher, aber störte mich das nicht wirklich. Immerhin bin ich ja daran gewöhnt. "Dieser Blöde, ich wette der hat das extra gemacht!" Ich verschränkte meine Arme hintern Kopf.

"Wer hat was extra gemacht?" Diese wunder volle Stimme, sie ließ mich gleich alles schlechte und böse dieser Welt vergessen und ich fühlte mich schlagartig wohl. Ich drehte mich leicht und sah wie Nozomi neben mir stehen blieb. "Und wer hat was gemacht?"

Ich sah sie verwirrt an und hatte mich in ihren Augen verloren. Sie war neben Sakura-chan, das einzige Mädchen in dessen Augen ich mich je verlor. Ich schwöre solche viel und gleichzeitig nichts sagenden Augen waren so fasziniert. Sie hatten die selbe Wirkung wie ihre Stimme, sie ließen zu das ich vergesse und mich öffnete. Sie hatte ihre Haare wieder in einem Pferdeschwanz zusammen gebunden, trug ein weißes ich schätze das es ein Top ist. Darüber eine leichte graue Jacke und eine graue Jeans. Ich fing breit an zu grinsen, als ich bemerkte wie rot sie wegen meinem intensiven Blick geworden ist. "Hey, wollen wir los. Wir wollen die anderen, doch nicht warten lassen oder?" Sie lächelte mich schüchtern an und schüttelte den Kopf. "Wir müssen zur Pizzeria, in der Innenstadt. Stört es dich wenn wir zu Fuß gehen?" Sie schüttelte wieder den Kopf. "Du darfst auch mit mir reden, ich beiße nicht. Versprochen."

Sie unterdrückte sich ein Lachen, darauf sah ich sie etwas verwirrt an. Sie wurde wieder etwas rot. "Nein, es ist besser wenn ich meinen Mund halte. Glaub mir du willst es nicht Wissen."

"Och komm schon, sag es mir. Jetzt hast du mich neugierig gemacht." Interessiert sehe ich sie an und danach fing sie an zu Kichern.

"Ich find es schade, dass du nicht beißt. Du weißt nicht was du verpasst." Ich sah sie verwirrt an, was meint sie damit? "Siehst du ich hätte nicht laut sagen sollen." Sie sah schüchtern weg, wie da verpasse ich was? Ah, ah Klick ich habs verstanden. Achso meinte sie, dass! Nach dem ich es begriffen hatte, fing ich hemmungslos an zu lachen. Nozomi sah mich verwirrt an. "Was ist los?"

Aus meinen Gelächter brachte nur zu Stande: "Hahaha ich hahaha habe, denn erst hahaha jetzt verstanden." Da mein lachen ansteckend ist, hat es nicht lange gedauert. Bis sie es angesteckt hat und wir gingen lachend die Straße entlang. Alle sahen uns merkwürdig an, aber uns ließen die Blicke kalt und wir lachten weiter. Ihr lachen klingt so schön wie ein Glockenspiel an, ich weiß jetzt schon. Dass sich ihr lachen in mein Herz gebrannt hat. Langsam beruhigten wir uns, also das anfangs eis ist schon mal gebrochen. Kiba hatte wahrscheinlich recht, Nozomi würde bei mir bleiben. "Hey Nozomi, wie lange bist du eigentlich schon mit Hinata-chan befreundet?"

Sie sah mich nachdenklich an, sie blieb kurz stehen und drehte sich ruckartig um. Sie sah durch die Masse und rannte wieder zurück zu mir. Merkwürdig... "Ich kenne Hinata schon seit einer Ewigkeit, aber befreundet sind wir seit ca. 10 Jahre und wie lange bist du schon mit Kiba-kun befreundet?" Ich konnte mir ein lachen nicht verkneifen als sie 'Kiba-kun' gesagt hat.

"Ich habe keine Ahnung, aber noch nicht so lange wie du und Hinata-chan. Was war eigentlich in der Masse?" Ich sah sie fragend an und sie seufzte leise und sah mich wieder an.

"Ich dachte meine Cousine Kuraiko folgt mir. Sie hat so einen nervigen Beschützer Instinkt. Aber es scheint ganz so als ob sie es doch nicht war. Also im Prinzip, Fehlalarm." Sie lächelte mich an und ich erwiderte ihren Blick bloß. Wow wer hätte gedacht, dass Nozomis Cousine so... besonders -ja nennen wir es besonders- ist. Ich wollte gerade etwas sagen, als mir auffiel, dass wir die Pizzeria schon erreicht haben. Wir gingen rein, Kiba hatte einen Tisch auf seinen Namen bestellt. Aber es schien so, dass er und Hinata-chan noch nicht da waren. Nozomi und ich gingen schon mal zu unserem Tisch, redeten und bestellten uns schon mal Getränke.

"Wieso ziehst du den Schal nicht aus?" Sie fast sich an den Schal und sah zur Seite. Ihr langen Haare waren wieder zu einem Pferdeschwanz gebunden, deshalb blieben sie auch hinter ihrer Schulter. "Ist nicht schlimm, du kannst ihn auch an behalten. Ich dachte nur, dass dir warm ist." Ich lächelte sie an und sie lächelte zurück. Man sah in ihrem Blick, dass sie dankbar dafür war. Dass ich nicht weiter hinter fragte. Endlich kamen Kiba und Hinata-chan. Hinata-chan hatte ihre Haare offen, nur eine geflochtene Strähne die ihr neben dem Gesicht hing, das sah echt niedlich aus. Sie trug ein schwarzes langes Kleid, es war Schulterfrei, aber Ärmel hatte es trotzdem. Zu dem noch eine Schnur die man hinterm Hals zu band. Kiba hatte auch eine Schwarze Hose an mit einem weißen Hemd und die obersten 2 Knöpfe waren offen. Sie setzen sich zu uns und wir bestellten.

-x-X-x-

-x-X-x-

"Oh Mann, bin ich satt. Was ist mit euch?" Kiba ließ sich im Stuhl sinken. Wir anderen nickten nur. "Dass tat gut!" Kiba richtete sich wieder auf. "So ich würde sagen, während die Frauen draußen auf ihre Männer warten. Bezahlen diese, dass leckere Mahl."

Die Mädchen nickten und gingen schon mal vor. "Du Kiba ich hab ein Problem." Er sah mich verwirrt an, während er auf stand. "Ich habe gerade voll bock auf ne Kippe, aber ich hab keine." Wir gingen zur Kasse und bezahlten.

"Naruto, lass gut sein! Du hast schon seit einer Ewigkeit keine geraucht und jetzt hast du das Bedürfnis dafür?" Ich nickte und Kiba wuschelte sich durchs Haar. "Dann würde ich sagen das du Pech hast! Du fängst mir nicht wieder mit dem Rauchen an! Ich habe Iruka versprochen, derauf zu achten." Ich nickte wieder, aber dieses mal weniger Enthusiastisch. Wir gingen raus zu den Mädchen, die brav auf einer Bank auf uns gewartet haben.

"So habt ihr Lust auf ein Verdauungsspaziergang? Na, wie wärs?" Die Mädchen sahen sich kurz an und danach wieder zu uns. Sie nickten beide.

"Ja, dass klingt gut!" Nozomi kam mir entgegen und Hinata-chan kam Kiba entgegen.
"Und? Wo geht es hin Jungs?"

Kiba fing an zu Grinsen. "Dass werdet ihr schon früh genug sehen." Alle nickten, Kiba und Hinata-chan gingen vor und Nozomi und ich waren ihnen dicht auf den Fersen. Die Sonne war schon ziemlich gesunken, aber es ist gleich ja auch schon 20:00 Uhr. Was soll man erwarten? Im Winter, wäre es schon längst Stock dunkel. Dass kann man sich irgendwie nicht vorstellen, also ich auf jeden fall. Nach so ungefähr 25 Minuten kamen wir an unseren Ziel an. Der Teich, im Park. Wir setzten uns auf die Wiese und ich legte Nozomi bevor sie sich setzte, meine Jacke zurecht. So dass sie sich drauf setzten konnte.

"Danke."

"Kein Problem." Wir lächelten uns an. Darauf genossen wir die Aussicht, der Teich leuchtete Orange. "Ich liebe die Farbe Orange." Ich verlor mich ganz in diesem Ausblick, fast so sehr wie in Nozomis Augen. Kiba und Hinata-chan setzten sich etwas abgelegener, ich wusste ja was Kiba vor hatte. Also ließ ich es zu, ich glaube nicht das Kiba etwas tun würde was sie nicht will.

-x-X-x-

Ich weiß nicht wie lange Nozomi und ich schon einfach Stumm neben einander sitzen. Aber ich fühle mich so richtig wohl, so als würde sich die Welt nicht mehr existieren und nur noch dieser Augenblick für immer an halten würde, bis ich auf einmal komische Geräusche hörte. Ich sah zu Nozomi sie zitterte, wann ist es eigentlich dunkel geworden? Irgendwie habe ich das verpasst. "Nozomi, wenn du willst kannst du dich an mich lehnen und ich wärme dich etwas. Aber du musst nicht, wenn du nicht willst." Zaghafte kam sie näher, bis sie am ende gegen mich lehnte. Ich warf einen Arm um sie und zog sie so etwas näher an mich. Sie hörte sofort auf zu zittern und sie kuschelte sich an mich ran, doch als sie bemerkte was sie tat ließ sie es sein. Das machte mich irgendwie traurig, deswegen kuschelte ich mich an sie ran. So lagen wir wieder eine lange Zeit und sahen einfach nur auf den Teich, wo sich mittlerweile die Sterne drin spiegelten.

"Du Naruto kann ich dich was fragen?" Ich nickte und sie fuhr fort. "Was ist deine größte Angst und was deine größte Schwäche?"

"Das sind ja komische fragen, wie kommst du auf die?" Wir sahen uns während des Gesprächs über nicht an. Aber trotzdem kam es mir intim und besonders vor. Vielleicht, weil die Person mit der ich Sprach Nozomi war.

Diese zuckte mit den Schulter. "Keine Ahnung, dass interessiert mich einfach. Wenn du es mir sagst, dann verrate ich dir auch meine."

Das Klang fair, also nickte ich. "Also meine größte Angst ist alleine gelassen zu werden und meine größte Schwäche ist, dass ich Menschen zu schnell vertraue und zu naiv bin" Sie fing an zu lachen. "Was ist daran so witzig?"

"Dass mit dem schnellen vertrauen merke ich auch gerade, aber ich mag es das du so offen bist." Sie schien die Wahrheit zu sagen, denn was würde es ihr bringen zu Lügen?

"Ich bin momentan nur wegen dir so offen, früher war das ein Dauer zu stand. Aber heute bekommst nur du mich so zum auftauen."

"W-was m-meinst du damit, es l-liegt an mi-mir?" Ich Liebe es wenn sie stottert!

"Ich weiß nicht, wenn du bei mir bist. Habe ich nicht das Bedürfnis mich zu verschließen, du hast irgend etwas an dir das mich direkt glücklich macht. Ich weiß nicht ob es an deinen Augen liegt oder an deiner Stimme. Vielleicht auch an beiden keine Ahnung." Ich wusste das sie gerade rot ist und ich verkniff mir ein Lachen. "Ich hab es gesagt, jetzt bist du dran."

"Okey, aber du darfst nicht lachen!" Ich nickte. "Versprich es!" Sie hielt mir ihren Kleinenfinger hin, diesen nahm ich mit meinem Kleinenfinger.

Ich ging mit meinen Lippen nah zu ihren Ohren und hauchte ihr: "Versprochen" Ins Ohr.

Wir ließen unsere Finger los. "Okey, ich habe eine Wahnsinnige Angst vor Feuer. Dass ist schon nicht mehr normal was für eine Angst ich vor Feuer habe. Meine größte Schwäche ist, dass ich schlecht mit meinen Gefühlen um gehen kann."

"Wie kommt dass? Also so wohl, dass mit der Angst als auch mit deiner Schwä..."

"Hey Naruto, Tenshi! Es wird Zeit nach Hause zu gehen! Beeilt euch es ist schon 22:19 Uhr!"

Rief Kiba so laut er konnte. Wir standen auf, ich hob meine Jacke auf und wir gingen neben einander zu Kiba und Hinata-chan. Gemeinsam fahren wir nach Hause wir brachten erst Nozomi und danach Hinata-chan nach Hause. Darauf trennten Kiba und mein Weg sich. Zu Hause legte ich mich ins Bett und ich wollte gerade einschlafen. Als es an der Tür klopfte. Ich machte diese auf.

"Oh Gaara, komm rein. Ich leg mich schlafen, sorry reden Morgen . Ok?" Er nickte und ich ging ins Bett. Meine Kopfschmerzen sind wieder gekommen, aber ist egal ich schlafe jetzt so wie so!